



# NACHRICHTEN DER TURNGEMEINDE IN BERLIN

Thomas Gäbel,  
Abteilungsleiter  
von Rudern Tiefwerder



38.

1. SEPTEMBER 2024

1848

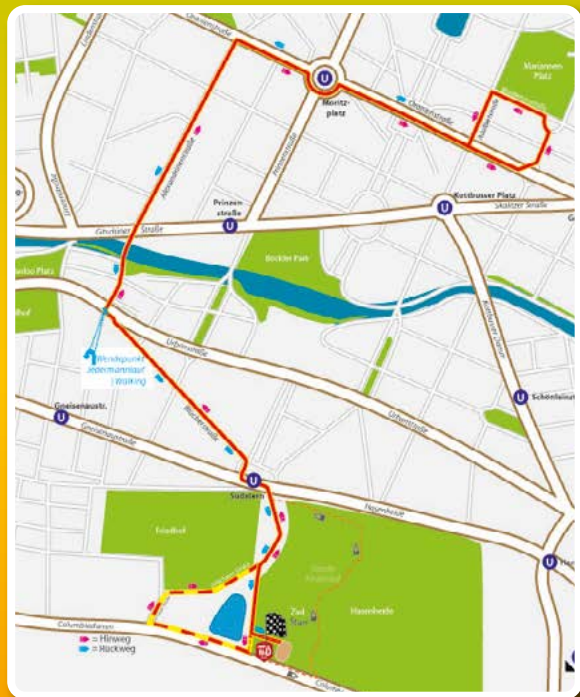


KREUZBERGER

VIERTEL

MARATHON

9:30 KINDERLAUF • 10:00 HAUPTLAUF



WIR SUCHEN DICH ZUR UNTERSTÜTZUNG!  
SEI DABEI UND WERDE TEIL DES  
KREUZBERGER TRADITIONSLAUF.  
BEI INTERESSE EINFACH MAIL AN  
EVENTS@TIB1848EV.DE

WEITERE INFORMATION UND ANMELDUNG UNTER

[WWW.TIB1848EV.DE](http://WWW.TIB1848EV.DE)

TIB-STADION • COLUMBIADAMM 111 • 10965 BERLIN



# INHALT

Nachrichten.....	6
Vorgestellt.....	10
Jubilare.....	12
Aus den Abteilungen.....	13
Bogensport.....	14
Frisbeesport.....	16
Jugger.....	18
Schwimmen.....	20
Sportakrobatik.....	22
Tanzsport.....	27
Ansprechpartner:innen auf einen Blick.....	30

# IMPRESSUM

## **Ausgabe 02/2024**

### **Herausgeber**

Vorstand der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.

### **Redaktion**

Eve Jung (Redaktion)  
Julia Sohnrey (Lektorat)  
Abteilungsberichte s. Autor:innenvermerke  
redaktion@tib1848ev.de

### **Layout**

minkadu Kommunikationsdesign, Berlin

### **Anzeigenverwaltung**

Geschäftsstelle

### **Druck**

USE, Union Sozialer Einrichtungen gGmbH, Berlin

### **Fotos**

Soweit nicht anders angegeben: TiB-Archiv  
Titelfoto und Deckblatt der Abteilungsberichte  
von Fotografin Julia Baier

Der Bezugspreis der TiB-Nachrichten ist im  
Mitgliedsbeitrag enthalten.

Nachdruck von Artikeln unter Quellenangabe  
gestattet. Belegexemplare erbeten.

Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte  
und Fotos kann die Redaktion keinerlei Haftung  
übernehmen, ebenso können Artikel gekürzt werden.  
Mit Namen oder Ursprungszeichen versehene  
Beiträge stellen nicht immer ohne Weiteres  
auch die Meinung des Vereinsvorstandes oder  
der Redaktion dar.

### **Turngemeinde in Berlin (TiB) 1848 e.V.**

Ältester Turn- und Sportverein in Berlin-Brandenburg

### **Internet**

www.tib1848ev.de

### **Geschäftsstelle**

Columbiadamm 111  
10965 Berlin-Neukölln  
Telefon: 030 611010 – 0  
Fax: 030 61101019  
E-Mail: info@tib1848ev.de

### **Öffnungs- und Sprechzeiten**

Die Zeiten sind der Homepage zu entnehmen.

### **Kontoverbindung**

Berliner Volksbank

### **Girokonto**

IBAN: DE55 1009 0000 5803 2260 00  
BIC: BEVODEBBXXX

### **Beitragskonto**

IBAN: DE32 1009 0000 5803 2260 26  
BIC: BEVODEBBXXX

### **Spendenkonto**

IBAN: DE09 1009 0000 5803 2270 22  
BIC: BEVODEBBXXX

### **TiB-Sportzentrum**

Tennis- und Badmintonhalle  
Telefon: 030 61101020

### **Redaktionsschluss 2024**

**Ausgabe 03/2024: 09.06.2024**

**Ausgabe 04/2024: 08.09.2024**

**Ausgabe 01/2025: 01.12.2024**



**FRÜHBUCHERPREIS FÜR 38. KREUZBERGER VIERTELMARATHON: SONDERPREIS FÜR TIB-MITGLIEDER UND FRÜHENTSCHLOSSENE**

Am Sonntag, den 1. September 2024, findet wieder unser beliebter Kreuzberger Viertelmarathon statt. Somit geht der Lauf dieses Jahr bereits in die 38. Runde(!) und wir freuen uns schon sehr darauf!

Um Einsteiger:innen die Teilnahme zu erleichtern, wird zusätzlich zu der 10,5 km langen Viertelmarathonstrecke eine 5,25-km-Strecke angeboten. Und auch Kinder haben die Möglichkeit, auf einer 2,5 km langen Strecke die grüne Hasenheide zu durchlaufen.

Bunt – laut – schrill wird es auch dieses Jahr wieder! Gestartet wird vom Vereinsgelände der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V. und führt durch das quirlige Berlin-Kreuzberg. Quer durch angesagte Szeneviertel und vorbei an ...

- wunderschönen Altbauten, die (könnten sie reden) interessante Geschichten aus der damaligen Besetzerszene und dem einst geteilten Berlin erzählen
- dem Landwehrkanal (auf dem die Berliner:innen auch gerne mal im kalten Winter auf der zugefrorenen Fläche entlangspazieren oder es sich im Sommer in ihrem Schlauchboot gutgehen lassen)
- Guerilla-Gärten und Streetart
- Touris, die in einer der angesagten Frühstückslocations sitzen, sowie Hipstern, die ihre Super-Bowl mit Acaibeeren und grünem Smoothie genießen
- Berliner Originalen, die sich beim Lieblingsbäcker die morgendlichen Schrippen holen
- dem Partyvolk, das sich nach einer langen Nacht noch einen Absacker beim Späti genehmigt
- und noch so vielem mehr, denn in Kreuzberg ist immer etwas los – sei mit dabei und mittendrin!

Ihr wollt mehr Infos zum Lauf? Auf [tib1848ev.de](http://tib1848ev.de) findet ihr die Ausschreibung, den Streckenverlauf und die Anmeldemöglichkeiten.

Schnell sein lohnt sich, denn die **ersten 100 Läufer:innen, die sich bis spätestens zum 30.06.2024 anmelden**, zahlen statt 28,- nur 23,- Euro Startgeld!

TiB-Mitglieder erhalten bei einer **Anmeldung bis zum 30.6.2024** sogar einen Sonderpreis von 15,- Euro! Ihr benötigt dazu einen Vereinsvoucher, den ihr bei der Anmeldung eingeben müsst. Diesen fordert ihr bitte unter [events@tib1848ev.de](mailto:events@tib1848ev.de) an.

Unser **Köpenicker Altstadtlauf** wird leider auch in diesem Jahr aufgrund von Baumaßnahmen auf der Strecke nicht stattfinden können, weil nicht gewährleistet werden kann, dass zu dem Veranstaltungstermin die Bauarbeiten beendet sind und ein gefahrloses Überqueren der Strecke gewährleistet werden kann.

Umso mehr freuen wir uns, den Köpenicker Altstadtlauf im April 2025 durchzuführen. Ein genaues Datum wird noch bekannt gegeben.

**VERSTÄRKUNG IM SPORTZENTRUM -  
HERZLICH WILLKOMMEN!**

Wir begrüßen **Julia Gleich**, die neue Kurskordinatorin vom Sportzentrum der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport. Seit circa einem Jahr unterrichtet Julia mit großem Spaß und Engagement Reha- und Kitakurse bei der Turngemeinde. „Mir bereitet es viel Freude, meinen Kurs Teilnehmer:innen den Spaß an der Bewegung zu vermitteln und gemeinsame Trainingsfortschritte zu erreichen. Ich liebe meinen Job und freue mich sehr auf die neuen Tätigkeiten als Kurskordinatorin!“



Julia Gleich

Die staatlich geprüfte Gymnastiklehrerin unterrichtet seit 13 Jahren und konnte in der Zeit viele Kurs- und Vereinerfahrungen sammeln. Seit Januar 2024 hat Julia die zusätzlichen Tätigkeiten als Koordinatorin für das F&G-Kursangebot aufgenommen: **kurskoordination@tib1848ev.de**.

**Lina Hollinger**, die fast 2,5 Jahre lang erfolgreich die Aufgaben der Kurskoordination übernommen hatte, wird weiterhin die Instagram- und Facebook-Seiten des Sportzentrums pflegen. Wir danken Lina für ihr Engagement und freuen uns, dass sie dem Verein weiterhin treu bleibt! Den Instagram-Auftritt des Sportzentrums findet ihr unter **@tib\_sportzentrum**.

Ebenfalls neu im Team des Sportzentrums am Columbiadamm ist **Jeremy Kentish**, der seit November 2023 unser Counterpersonal am Columbiadamm unterstützt. Jeremy bringt mit seiner freundlichen und offenen Art internationales Flair in die TiB, denn er hat sowohl die argentinische als auch die italienische Staatsbürgerschaft und lebte in Paris sowie Buenos Aires. Jeremy besitzt einen Bachelor in Sportmanagement und lernt aktuell neben seinem Job bei der Turngemeinde Deutsch in einer Sprachschule.



Jeremy Kentish

Jeremy, herzlich willkommen in Berlin! Oder – wie die Argentinier sagen würden – „Bienvenido a Berlín“ (bei den Franzosen heißt dies übrigens „Bienvenue à Berlin“)!

**BISTRO BIS AUF WEITERES  
LEIDER GESCHLOSSEN**

Sicherlich haben die meisten von euch bereits mitbekommen, dass seit Januar dieses Jahres unser Vereinsbistro im Sportzentrum am Columbiadamm geschlossen hat.

Leider war es den Pächtern trotz hohen Arbeitseinsatzes und Engagements nicht möglich, den Bistrobetrieb aufrechtzuhalten. Die Geschäftsstelle arbeitet intensiv an einer nachhaltigen Alternativlösung, welche einer umfassenden rechtlichen und finanziellen Prüfung bedarf.

Wer auf seinen Kaffee nicht verzichten möchte, hat aktuell die Möglichkeit, diesen am Counter des Sportzentrums zu bestellen. Wir danken den Empfangsmitarbeiter:innen, dass diese neben dem eigentlichen Tagesgeschäft unseren Mitgliedern diese Zwischenlösung anbieten!

Einen großen Dank richten wir auch an unsere ehemaligen Pächter Christian sowie seine Frau Anya und wünschen ihnen alles Gute!

# Rettet die TiB-Sportflächen auf dem Tempelhofer Feld!

2014 stimmten über 700.000 Berliner:innen dafür, das Tempelhofer Feld als Ort der Freizeit, Erholung und des Naturschutzes zu erhalten. Zum Schutz der Fläche wurde das Tempelhofer-Feld-Gesetz beschlossen. Knappe 2 Jahre später wurde eine Änderung des ThF-Gesetzes beschlossen, die die befristete Errichtung von Flüchtlingsunterkünften auf dem Tempelhofer Feld in den letzten Jahren ermöglicht hat. Diese befristete Gesetzesänderung ist inzwischen ausgelaufen.

Aus diesem Grund wurde vom Berliner Senat empfohlen, das Tempelhofer-Feld-Gesetz erneut zu ändern, um dort einerseits die schon bestehenden Containerunterkünfte für Geflüchtete länger stehen lassen zu können und andererseits mehr Flächen zur Erweiterung der mobilen Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung zu haben. Das hätte zur Folge, dass rund 500 unserer Mitglieder der betroffenen Sportarten ihre Sportstätten auf dem Feld verlieren.

Aktuell befindet sich die Gesetzesänderungsvorlage des Senats auf dem Weg durch das Abgeordnetenhaus von Berlin. Ein genauer Beschluss, ob unsere Sportflächen weichen müssen, steht aktuell noch in Diskussion.

## Weichen müssen unter Umständen folgende Sportstätten:

- eine Beachvolleyballanlage mit mehreren Feldern
- ein Basketball Court mit mehreren Feldern
- ein Softball- und ein Baseballfeld

## Auszug aus der Senatssitzung vom 28. November 2023\*:

In seiner heutigen Sitzung hat der Senat das Gesetz über die Unterbringung und Versorgung von geflüchteten Menschen und Asylbegehrenden auf dem Tempelhofer Feld beschlossen.

[...] Senatorin Manja Schreiner: „Mit dem neuen Gesetz geben wir die Möglichkeit, dringend benötigten Wohnraum für Geflüchtete in der Stadt zu schaffen. Noch immer suchen Tausende Menschen in Berlin eine sichere Zukunft. Hierfür schaffen wir nun Platz auf 14,4 Hektar am Tempelhofer Feld.“

Auf dem Tempelhofer Feld liegt östlich des Vorfeldes eine Fläche, die sich grundsätzlich für die Errichtung von Unterkünften eignet. Derzeit ist eine entsprechende Nutzung der Fläche aber durch das Gesetz zum Erhalt des Tempelhofer Feldes (ThF-Gesetz) untersagt [...]

\* Die komplette Pressemitteilung:



[berlin.de/rbmskzl/aktuelles/pressemitteilungen/2023/pressemitteilung.1390042.php](https://berlin.de/rbmskzl/aktuelles/pressemitteilungen/2023/pressemitteilung.1390042.php)

Übertragung der Landespressekonferenz mit dem Berliner Senat am 28. November 2023:



[youtube.com/watch?v=zqlH\\_rqFLTg](https://youtube.com/watch?v=zqlH_rqFLTg)

Unser Präsident Johannes Russ verfasste Ende letzten Jahres diesbezüglich eine umfassende Pressemitteilung, um die Medien für dieses Thema zu sensibilisieren. Einige dieser Medien, wie beispielsweise der RBB und die Süddeutsche Zeitung, berichteten inzwischen über die Problematiken.



Einzusehen unter:  
[saveourfields.de/echo](https://saveourfields.de/echo)



Foto: Arian Rassoul

**Ausschnitt aus der Pressemitteilung von Johannes Russ, Präsident der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V. (November 2023)\*.**

„[...] Ein Basketballplatz, ein Softballplatz, ein Baseballplatz, ein Tennisplatz sowie eine Beachvolleyballanlage mit mehreren gleichzeitig bespielbaren Feldern würden für die Erweiterung der Unterkunft für Geflüchtete weichen müssen und damit auch den Stillstand des Sportbetriebs für fast 500 Mitglieder unseres Vereins bedeuten. Dabei besitzen diese [Plätze] teilweise historischen Wert für die Stadt und stehen unseres Wissens nach sogar teilweise unter Denkmalschutz [...]

[...] Zusätzlich möchten wir betonen, dass unsere Beachvolleyballanlage eine der wenigen innerhalb des Rings ist, die nicht kommerziell betrieben werden. Unsere Beachvolleyballabteilung betreibt ein reines Breitensportprogramm für alle Personen, hat kostenfreie Sportangebote für geflüchtete Personen unterhalten und muss nun um ihre Existenz bangen [...]

[...] Alle Berliner:innen verdienen neben einem erholsamen Rückzugsort auch entsprechende Sportangebote in der Nähe ihres Kiezes, die nicht auf Gewinnoptimierung ausgerichtet sind [...]

[...] Grundsätzlich unterstützt der Verein die Bemühungen des Senats, geflüchteten Personen eine würdige Unterbringung inklusive benötigter Infrastruktur für eine erfolgreiche Integration zu bieten. Wir empfinden [aber] den gewählten Ort als höchst unangemessen im Hinblick auf die historische Bedeutung und den denkmalgeschützten wertvollen Platz, der durch die Maßnahme zerstört werden würde. Eine effektive „Randbebauung“ an dieser Stelle ist unseres Erachtens deshalb ohnehin nicht möglich [...]

[...] Deshalb wird der Verein gerne mit dem Senat in den Dialog treten, um geeignete Lösungen im Sinne aller Berliner:innen sowie der geflüchteten Personen mit integrativen Sportprogrammen zu suchen [...]

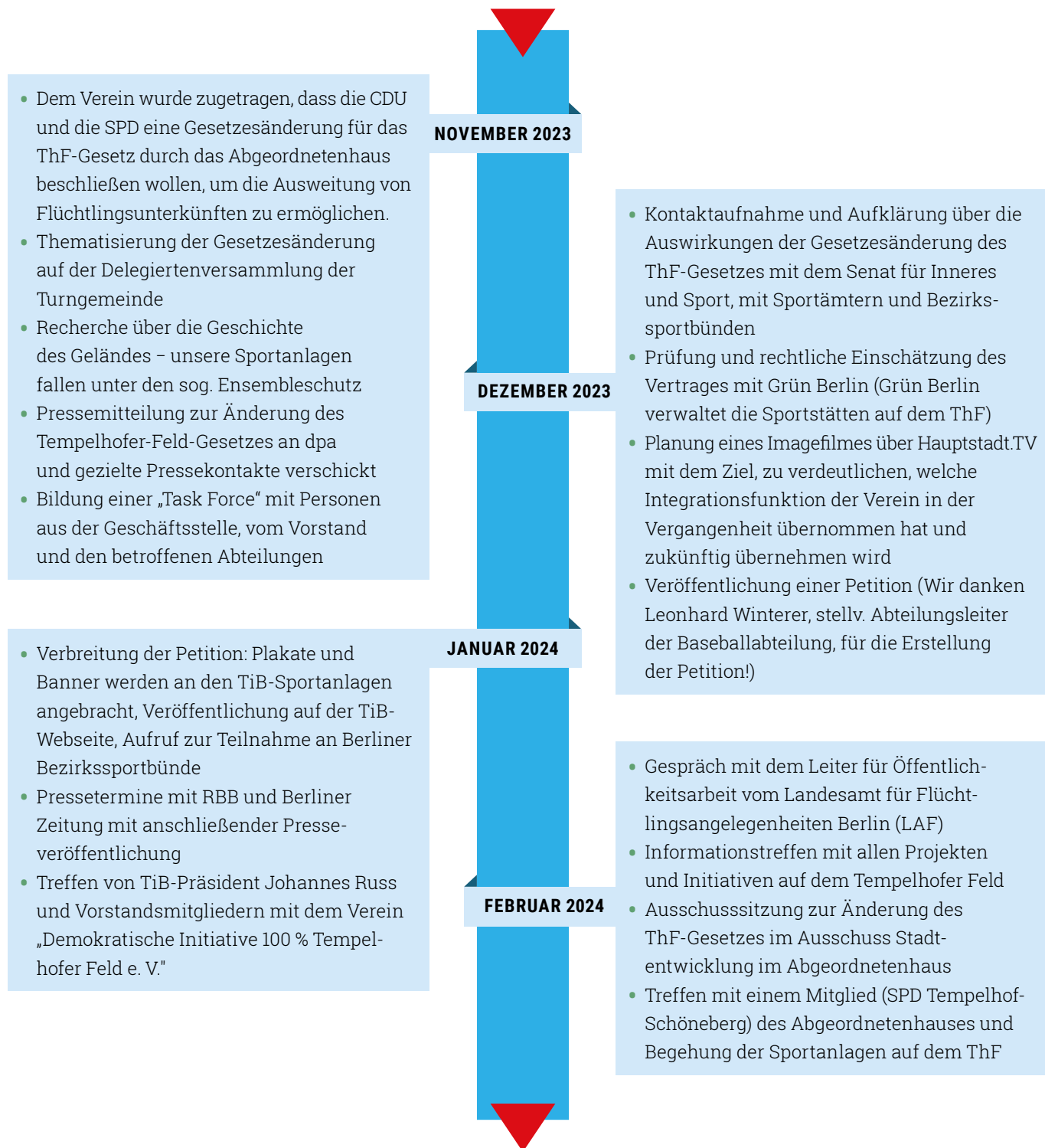
\* Die komplette Pressemitteilung ist hier einzusehen:



[tib1848ev.de/documents/633/2023\\_11\\_27\\_Aenderung\\_Tempelhofer\\_Feld\\_Gesetz.pdf](https://tib1848ev.de/documents/633/2023_11_27_Aenderung_Tempelhofer_Feld_Gesetz.pdf)



## Initiativen zum Erhalt unserer Sportflächen auf dem ThF



**Ein ganz großes Dankeschön an alle,  
die uns bisher unterstützt haben!**



**Unterstützt durch:**



# RETTET UNSERE FELDER!

**Für den Erhalt der Sportflächen am  
Columbiadamm / Tempelhofer Feld**

Weitere Informationen wie Du uns unterstützen kannst  
erhältst Du auf unserer Website oder unter [saveourfields.de](http://saveourfields.de).

VORGESTELLT: EIN MITGLIED AUS UNSEREM VEREIN



Niklas Schlüter

## Der „Buddy“

Niklas Schlüter ist seit 2022  
ein Mitglied der Abteilung Baseball

Wenn Niklas nicht in einer Vorlesung an der Technischen Universität, auf dem Baseballfeld oder bei seiner weiteren Leidenschaft – dem Fotografieren – anzutreffen ist, berät er wahrscheinlich gerade eine:n der vielen internationalen Studierende:n, die an der TU für ein oder zwei Semester an einem Austauschprogramm teilnehmen.

Seit 3 Jahren ist Niklas neben seinem Informatikstudium der erste Ansprechpartner für genau diese Studierenden. Er berät Interessierte unter anderem, wie sie an dem Austauschprogramm teilnehmen können, welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen, erklärt, welche Anträge eingereicht werden müssen, begrüßt die Neuankömmlinge bei Auftaktveranstaltungen und informiert deutsche Studierende, die an dem Programm teilnehmen möchten. Oft holt er den internationalen Besuch sogar persönlich vom Flughafen ab.

Die Nachfrage nach dem Programm ist groß und Studierende von weit her nehmen daran teil. „Ich berate Menschen aus der ganzen

## Buddy - Programm

...für alle TU Berlin Studis  
...ehrenamtliche Tätigkeit  
...neue Freunde finden



Welt – viele Student:innen kommen aus Japan, Südkorea und den USA, aber auch aus den europäischen Ländern wie Frankreich und Italien. Es ist eine große Bereicherung für mich, mit so vielen unterschiedlichen Menschen aus teils fernen Ländern Kontakt zu haben. Letztendlich stelle ich immer wieder fest, dass wir, obwohl wir teils in völlig unterschiedlichen Kulturen aufgewachsen sind und unterschiedliche Einflüsse haben bzw. hatten, doch alle ‚gleich sind‘ und es viele Parallelen gibt!“

Im Rahmen dieses Austauschprogrammes gibt es ein „Buddyprogramm“, das Niklas organisiert und leitet. Dabei wird jeder Austauschperson „ein Buddy“ zugeteilt, um die Eingewöhnung zu erleichtern. Dazu gehört sowohl der erste Rundgang durch die Uni als auch die Insidertipps, wo in Berlin zum Beispiel die besten Partys stattfinden oder wo es die beste Currywurst gibt.

An diesem Buddyprogramm nimmt Niklas ebenfalls teil. Aktuell „begleitet“ er eine englische Studierende, die auch in ihrer Freizeit Sportlerin ist – in ihrer Heimat ist sie zwar Tennistrainerin, aber zumindest ist (wie im Baseball) auch ein Ball im Spiel.





Sie hilft Niklas bei dem wöchentlichen Baseballtraining des TiB-Nachwuchses aus und freut sich, dadurch ihre Deutschkenntnisse zu verbessern.

„Das Buddyprogramm macht Riesenspaß, man lernt tolle Menschen dabei kennen, führt teils tiefgründige Gespräche und bekommt dadurch eine andere Perspektive auf das Leben. Meine beste Freundin habe ich durch das Programm vor ca. 2 Jahren kennengelernt, denn ich war damals ihr ‚Buddy‘. Wir haben noch immer regelmäßigen Kontakt, obwohl sie inzwischen wieder in Taiwan lebt.“

Toll, wenn man wie Niklas so früh bereits solche Erfahrungen sammeln kann, denn diese prägen einen fürs Leben ... Wir sind gespannt, wo es ihn in den nächsten Jahren hinführt. „Ich hätte schon Lust, mal woanders zu leben, und bin für alles offen!“ Die Zeit wird es zeigen und wir wünschen Niklas viel Glück und Erfolg!



Niklas mit Austauschstudent:innen

# 50 Jahre



**W**ir gratulieren **Klaus Gawehn** zu seinem 50-jährigen Vereinsjubiläum und danken ihm für sein ehrenamtliches Engagement im Wirtschaftsrat sowie seine ehrenamtliche Tätigkeit als 2. Delegierter der Abteilung Kanu Haselhorst. 2023 erhielt er für seine Dienste die silberne Treuenadel, 2018 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt, die Ehrenurkunde erhielt er 2003 und den Ehrenbrief bekam er 1997 überreicht.



Klaus Gawehn

Seine aktive Mitgliedschaft bei der Turngemeinde startete er vor 50 Jahren (1974) in der Kanuabteilung Haselhorst. Und obwohl Klaus zuvor noch nie per Kanu auf dem Wasser war, packte ihn schnell der Spaß am Paddeln.

**„Mein sportliches Highlight war damals die Teilnahme an dem Weser-Marathon. 135 Kilometer im Zweier an einem Tag paddeln – das war schon eine Leistung, die mich noch heute stolz zurückdenken lässt!“**

Für alle Nicht-Kanut:innen und -Ruder:innen kurz zur Erklärung: Der Weser-Marathon ist eine Regatta für Kanut:innen und Ruder:innen die von Hann. Münden über Beverungen (53 km, „Bronze“) und Holzminden (80 km, „Silber“) nach Hameln (135 km, „Gold“) auf der Weser entlangführt. Ehrensache, dass sich Klaus und sein Trainingskamerad damals für die längste Strecke entschieden.

**„Die Bereicherung des Kanusports lag dennoch bei mir nicht bei den sportlichen Erfolgen, sondern bei den Wanderfahrten. Wir hatten damals das Privileg, teils durch Naturschutzgebiete fahren zu dürfen. Insbesondere das damalige Zonengrenzgebiet war sehr naturbelassen und so konnten wir beim Vorbeipaddeln oft seltene Vogelarten beobachten.“**

2010 wechselte Klaus aus gesundheitlichen Gründen vom aktiven Wassersportler aufs „Festland“ und trainiert seitdem regelmäßig mit Hilfe des Kursangebotes der Abteilung Fitness- und Gesundheitssport seine Kraft und Ausdauer. Zusätzlich hält er sich mit regelmäßigem Schwimmtraining fit.

**„Ich habe mich – egal, in welcher der beiden Abteilungen – immer sehr wohlfühlt und das kameradschaftliche Miteinander sehr geschätzt bzw. schätze ich es immer noch sehr!“**

## 70-jähriges Jubiläum

Dieter Richter 04.05.54 Tennis

## 60-jähriges Jubiläum

Theresia Perret 01.04.64 Tennis

## 50-jähriges Jubiläum

Sabrina Nantke 01.05.74 Hockey

Kerstin Nantke 01.05.74 Hockey

Beate Kleinjung 01.05.74 Beachvolleyball (bis 2018), Tennis

## 25-jähriges Jubiläum

Antje Lissner 11.06.99 Kanu Oberspree

Jens Schröder 01.04.99 Freizeitsport (Freizeitfußball)

Anett Staudte-Werner 01.05.99 Sportakrobatik

Jens Palupski 01.05.99 Tennis

**Wir gratulieren und wünschen euch alles Gute!**



# AUS DEN ABTEILUNGEN

BOGENSPORT 14

FRISBEESPORT 16

JUGGER 18

SCHWIMMEN 20

SPORTAKROBATIK 22

TANZSPORT 27







(v. l. n. r.): Franziska Wilhelm, Rolf Sieg, Chris Böhme, Kevin Ruhland

## Kyudo Bundesliga 2023

**Bevor die neue Runde Bundesliga in diesem Jahr startet, ein Rückblick auf 2023: Im letzten Jahr nahmen 106 Teams (ca. 340 Teilnehmende) an der Bundesliga teil, davon neun aus Berlin.**

Die Spielregeln der Bundesliga sind folgende: Viermal pro Jahr, zu einem festgesetzten Zeitpunkt, wird ermittelt, wie viele Treffer ein Team (drei Schützen inkl. eines Ersatzschützen oder einer Ersatzschützin) geschossen hat.

Eine Runde besteht aus drei Durchgängen mit je vier Pfeilen pro Schütz:in. Falls ein:e Schütz:in nicht trifft, kann die Person durch ein:e:n Ersatzschütz:in ausgetauscht werden. Das Ganze findet bei jedem Verein vor Ort statt (fast so wie Fernschach ...).

Bei den Gesamtergebnissen jedes Teams im Jahr wird das schlechteste Ergebnis der Runden nicht gewertet.

2023 kam es – nach Einreichung aller Ergebnisse – zum Gleichstand zwischen Dresden und Berlin in Bezug auf den ersten Platz. Es erfolgte ein Stechen – Dresden hatte die besseren Nerven und dadurch mit einem Punkt Vorsprung gewonnen.

### Die Platzierungen:

1. Dresden
2. Berlin
3. Stuttgart

Alle weiteren Ergebnisse können auf der Webseite des DKyU e.V. nachgelesen werden:

**[kyudo.de/aktuelles/wettkampfwesen/national/bundesliga-1](https://kyudo.de/aktuelles/wettkampfwesen/national/bundesliga-1)**

# Dritter Platz für Deutschland – 4th World Kyudo Taikai (Weltmeisterschaft)



**Am 29. Februar fand in Japan, Aichi-Nagoya, die 4. offizielle Kyudo-Weltmeisterschaft statt.**

Die deutsche Auswahl bestand aus dem Coach Sorin Jurma (Hamburg), Tobias Oswald (Frankfurt/Main) als Auswechselschütze, Gisela Becker (Bonn), Nadine Emmer (Dresden) und Christian Böhme (TiB Berlin). Die Veranstaltung wurde live auf YouTube übertragen, der Stream kann dort unter dem ersten Teil des Titels dieses Artikels gefunden werden.

Der Wettkampf bestand aus zwei Teilen – den zwei Vorrunden, in denen je Team jeweils 12 Pfeile, je Schütz:in 4 Pfeile, geschossen wurden. Insgesamt konnten also 24 mögliche Punkte erreicht werden. In der ersten Runde erzielte Deutschland 10/12, in der zweiten Runde 8/12.

Damit landete die deutsche Auswahl auf dem dritten Platz; 3 Punkte dahinter Rumänien, 3 Punkte vor Deutschland wiederum Japan Team-A, angeführt von Japan Team-B auf Platz 1.

Durch diese günstige Platzierung konnte das deutsche Team auf ein spätes Treffen mit Japan hoffen. Aufgrund eines Einbruches von Nadine Emmer wurde sie nach den Vorrunden durch Coach Sorin Jurma mit Tobias Oswald ausgetauscht.

In der ersten Runde des Finales setzte sich Deutschland mit 8:6 gegen Frankreich Team-A durch. In der zweiten Finalrunde ging es gegen die Schweiz. Nach einem Einbruch von Christian Böhme, der bis zu dieser Runde keinen Fehlschuss hatte, rettete sich die deutsche Auswahl mit 6:5 in die Halbfinalrunde gegen Japan Team-A. Eine ähnlich knappe Begegnung mit der Schweiz hatte es auch im Jahr 2023 während der EM in Polen gegeben.

Das Halbfinale war praktisch nicht zu gewinnen. Japan-A hatte bis zu diesem Punkt nur 4 Fehlschüsse als gesamtes Team. Und mit 9:12 im Halbfinale gegen den Sieger des Turniers auszuschneiden, ist keine



(v. l. n. r.): Sorin Jurma, Gisela Becker, Nadine Emmer, Tobias Oswald, Christian Böhme

Schande. Das Team blieb unbeeindruckt von der japanischen Überlegenheit und lieferte ihre beste Leistung seit der ersten Vorrunde.

Aufgrund der Turnierregeln gab es kein Stechen um den dritten Platz gegen Rumänien, die gegen Japan-B ausgeschieden waren.

Im Finale standen sich somit direkt Japan-A und Japan-B gegenüber. Ein einzelner Fehlschuss des zweiten Schützen der japanischen B-Auswahl entschied das Turnier zugunsten von Japan-A.

Insgesamt hat sich die deutsche Auswahl also fantastisch gegen die Gastgeber behaupten können. Das Publikum war gegenüber den Gästen auch sehr aufgeschlossen. Es gab zwar je Nation einige mitgereiste Fans, aber nicht annähernd so viele wie für die japanischen Teams. Trotzdem konnten wir kaum einen Unterschied hören in der Arena, wenn ein Treffer fiel. Vielen Dank auch an alle, die nachts aufgewacht sind, um den Livestream einzuschalten!

CHRISTIAN BÖHME



U17-INDOOR MEISTER:INNEN 2024 © Matt Bulow

## Indoor-DM-Titel für die U17 von Disckick

Nachdem sich Disckick im Januar in zwei von drei Divisionen (U14 und U17) für die Deutsche Jugend Ultimate Meisterschaft Indoor qualifiziert hatte, startete das große Event am ersten Märzwochenende in Wilhelmshaven. Die große Nordfrost-Arena lud für ein großartiges, sehr aufwendig und liebevoll organisiertes Turnier in den Norden ein. Für Disckick standen die ersten sportlichen Erfolge bereits Samstagabend fest, denn beide Teams sicherten sich den Top-4-Bereich und sollten am folgenden Tag die Halbfinalspiele bestreiten. Die U14 verpasste leider ganz knapp den Einzug in das Finale, zeigte aber über das Turnier hinweg eine herausragende Leistung und kann mit ihrem 4. Platz, ganz viel Spaß und tollen Erinnerungen vollkommen zufrieden sein. Die U17 fuhr am Sonntag noch mal auf Hochtouren und brachte sich mit einem klaren Sieg gegen den amtierenden deutschen U17-Outdoormeister aus Leipzig ins Finale – fast wäre der Outdoortitel im engen Finale im September 2023 an Disckick gegangen. Im YouTube-Stream des Deutschen Frisbeesport-Verbandes lieferte Disckick dann ein enges Spiel gegen das Team aus Bad Rappenau. Der Schlusspunkt, mit einem starken Layout-Sprung, machte die Disckick-U17 letztlich zu den diesjährigen Deutschen U17-Indoor-Meister:innen. Alle sind sehr stolz und gespannt auf die kommenden Saisons!

JANNA BAUMGART

## Winterflug 2024

Im Februar stand wieder das große Indoor-Turnier von DiscKick bevor. Die drei Nebenhallen der Max-Schmeling-Halle wurden von insgesamt 22 Teams aus ganz Deutschland bespielt. Durch einige Absagen – auch aus dem Ausland – war das Starterfeld leider kleiner als sonst. Auch die neuen Regelungen der Hallen brachten einige Einschränkungen, die es zu bewältigen galt. Unter der Hauptorga von Marei Jordan meisterte das Team Disckick jedoch die Ausrichtung wie in den vielen Jahren zuvor. Ein ausgiebiges Büffet mit selbstgemachten Kuchen aller Art, Salaten und allseits bekannten Disckick-Burritos brachte allen Teams eine gute Stärkung für ihre Spiele. Durch die zeitliche Lage vor den Deutschen Damen\* Indoor Meisterschaften waren besonders in der Women\*-Division enge Spiele zu sehen, die als ideale Vorbereitung auf die DM genutzt wurden. Das Turnier endete somit mit einem Universepunkt im spannenden Damen\*-Finale, den sich letztlich die Hucks aus Berlin holen konnten. Gratulation an die Hucks und auch an die Open-Gewinner aus Berlin, NKOTB. Bis zum nächsten Jahr!

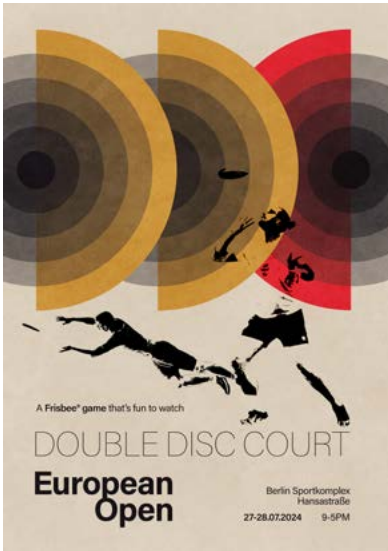
JANNA BAUMGART





# Frisbeesport im Winter und Ausblicke

**Double Disc Court:** Die 2up-DDCler freuen sich auf die anstehende Saison! Ab April werden für ein halbes Jahr monatlich Turniere in verschiedenen Städten in ganz Deutschland ausgerichtet. Absoluter Saisonhöhepunkt wird die Europameisterschaft, die vom Berliner Frisbeesport-Landesverband e.V. am 27./28. Juli 2024 auf dem Sportkomplex Hansastraße in Pankow ausgerichtet wird. Zu erwarten sind hochklassige Begegnungen – weitere Informationen finden sich auf [www.ddc2024.carrd.co](http://www.ddc2024.carrd.co).



© Julien Menetrat, SpinCollectif

**Freestyle:** Das Jahr 2024 steht für die europäische Freestyle-Frisbee-Szene ganz im Zeichen der Gastfreundschaft. Den Anfang machte Tschechien, in dessen Hauptstadt das weltweit größte Indoor-Freestyle-Frisbee-Turnier stattfand: Der Frisbeer Cup 2024 zog wieder Gäste aus aller Welt an, ebenso eine Handvoll TiBler:innen. Das Teilnehmer:innenfeld dieses Turniers zeichnet sich jedes Jahr durch hohe spielerische Klasse auf



© Ron Kretschmann Photography

internationalem Niveau aus. Und für die Berliner:innen lief es erfolgreich! In den Kategorien Frauen\* belegte TiBlerin Zofia Wilczek zusammen mit ihrer Partnerin den zweiten Platz, ebenso Oliver Peters im Open Pairs zusammen mit dem dreifachen Deutschen Meister von 2023, Stefan Dünkel. Im „Open Coop“ schaffte es Stefan Dünkel noch einmal aufs Treppchen auf Platz 3 im Team mit dem bereits dreifachen Weltmeister aus Berlin, Mehrdad Hosseinian, und Edoardo Turri aus Italien. Nun geht es für unsere Spieler:innen bald Schlag auf Schlag. Im Mai steht ein Berliner Hut Turnier auf dem Tempelhofer Feld an (die Teams werden nach dem Zufallsprinzip traditionell aus einem Hut gezogen), daran schließen sich im Juni die Deutschen Meisterschaften in München an. Schon im August fahren die Berliner Freestyler:innen dann nach Warschau zu den Weltmeisterschaften 2024! Hierfür finden sich gerade die letzten Teams und die TiB-Freestyler:innen sind überglücklich, in diesem Jahr eine Halle zum Trainieren zur Verfügung zu haben. Zwar sind die Weltmeisterschaften als Outdoor-Turnier geplant, doch bei schlechtem Wetter wird immer in eine Halle umgezogen. Wer weiß, ob das unseren Teams nicht einen

entscheidenden Vorteil verschaffen wird. Wir sind sehr gespannt und wünschen unseren Athlet:innen eine freudvolle und erfolgreiche Saison!

## Ultimate Frisbee

### Weitere nationale Erleb- und Ergebnisse:

- Qualifikation in der U14, U17 und U20 für die Jugend Indoor DM
- Mixed: 3. Platz von 8 (Disckick) in der 2. Liga
- Open: 3. Platz von 8 (Disckick) in der 3. Liga
- Damen: 6. Platz von 8 (Disckick) in der 2. Liga
- Ausrichtung vom Winterflug
- 4. Platz von 12 (Disckick) bei der U14-Jugend Indoor DM
- 1. Platz von 10 (Disckick) bei der U17-Jugend Indoor DM

### Folgende Termine standen/ stehen zum Saisonbeginn an:

- Tryouts der Erstligateams jinX (Damen) und Wall City (Open)
- Spring und Elite Invites (jinX und Wall City)
- Beach und Masters DM (Holy Grab, Disckick, BRLO, Jogo Bronito, Parkscheibe, jinX)





Kollektiv (v. l. n. r.): Alfons Kneifel, Tom Zeidler, Robin Karbe, Gustav Kneifel, Robert Hempel, Ludwig Dohrmann, Azad Murad Jirdo, Max Donnermann (fotografiert von Amelie Gomille)

## Leistungssprint des jüngsten TiB-Teams – Karlshorster Kollektiv im Spotlight

**Quietschende Schuhe auf dem Hallenboden, Carbonpompfen, deren Gewicht bis auf das Gramm optimiert wurden, stehen in Kontrast zu schweren Medizinbällen und schweißnassen Gesichtern beim Kraftsport – ein gemütlicher Samstagnachmittag sieht anders aus. Die Wintersaison der Jucker-Sparte ist geprägt von fünfstündigen Trainings. Besonders motiviert dabei sind die violett gekleideten Spieler aus dem Berliner Stadtteil Karlshorst. In der Vergangenheit hinterließ das Jugendteam „Karlshorster Kollektiv“ viele mit der Frage, woher diese Jungs plötzlich kommen und warum sie so gut sind.**

„Wir sind eine eingeschworene Gemeinschaft, eine kleine Familie“, erklären Max Donnermann und Gustav Kneifel in einem exklusiven Interview. Für Außenstehende mag es schwer sein, Teil dieser Gruppe zu werden, die gemeinsam durch die Schulzeit ging, doch ihre eingespielte Art wirkt gleichzeitig als natürlicher Filter: Es kommen nur Leute hinzu, die tatsächlich hineinpassen, so zum Beispiel der 32-jährige Ludwig Dohrmann, der von Außenstehenden auch oft als „Papa Ludi“ beschrieben wird. Er bringt die nötige Erfahrung und das Selbstvertrauen mit ins Team.

Der Werdegang der Karlshorster begann mit der Entdeckung von Pompfen in einem Jugendclub neben ihrer Schule. Gemeinsame Tage auf der „Staubwiese“ werden mit Lachen beschrieben. Was man mit diesen umwickelten Stäben eigentlich macht, erfuhren die Jungs in einem Gespräch mit einem Spieler der Grünanlagen

Guerilla aus Berlin. Danach gelangten sie nachfolgend zum Jugendtraining des Indivi. Dieser Berliner Verein hat sich auf Jucker für Kinder und Jugendliche spezialisiert. Begeistert ging es zum Training des Jucker e. V. auf das Tempelhofer Feld, bei dem sie erstmals Spielgeräte der Leichtbauweise in die Hände bekamen und einige ihrer sportlichen Vorbilder in echt sahen. Sie wurden darauf verwiesen, dass sie mit an der TiB trainieren sollten, wenn sie eine Chance darauf haben wollen, in der oberen Liga mitzuspielen.

Mittlerweile sind die sieben Karlshorster ein fester Bestandteil der Turngemeinde in Berlin. Max Donnermann erzählt vom Zusammenhalt der TiB-Teams auf Turnieren mit einem Lächeln. Beim Frühstück wird sich automatisch an den gleichen Tisch gesetzt und geht es zum Spiel, so unterstützen sie sich gegenseitig bei Aufstellung, Zujubel und Mitfiebern.



An der TiB vom Team Rigor Mortis lernen zu können, beschreiben die Jugendlichen als maßgeblichen Beitrag zu ihrem Erfolg. Durch die Hilfe von außen konnten sie schnell ein detailliertes Verständnis für den Sport entwickeln, aber ihr Schlüssel zum Erfolg ist die gegenseitige Motivation. Es gebe keine Machtstrukturen in ihrem Team, da Donnermann es „hasst, anzuführen“ und es so zu einer grundlegenden Rollenverteilung kam. Der 21-Jährige beschreibt sich eher als Bindeglied, was sich von außen perfekt in das Familienbild fügt.



Familiärer Umgang von Ludwig Dohrmann und Alfons Kneifel (fotografiert von Amelie Gomille)

Um mehr Verantwortung im Verein zu übernehmen, organisierte das Karlshorster Kollektiv für die turnierarme Zeit die Winterliga. Donnermann und Kneifel erklären, dass frühere Winterligen ihre ersten Turniererfahrungen boten. So habe es auch einen emotionalen Hintergrund, diese Tradition in Berlin aufrechterhalten zu wollen. Die Organisation übernahmen in der Leitung Ludwig Dohrmann und Gustav Kneifel, wobei Dohrmanns Erfahrung als Hauptmotivator diene. An Selbstvertrauen scheint es hier nicht

zu mangeln, da die Organisation eines größeren Turnieres bereits in vollem Gange ist. Die „Berlin Minors“ werden im kommenden Monat als Qualifikationsturnier der Region Nordost dienen. Nur die zwei besten Teams der Region dürfen anschließend zur Deutschen Meisterschaft. Auf Turnieren gegen Rigor Mortis und Falco Jugger anzutreten, führt laut Donnermann zu einem internen Kampf der TiB-Teams. Da man sich im Training bereits sieht, möchte man dann auch den jeweils anderen besiegen.

Trotz des Leistungsdrucks bleibt die Freundschaft im Team die höchste Priorität. Offene und ehrliche Kommunikation sorgt dafür, dass Probleme schnell gelöst werden. „Wir wollen berühmt werden“, sagt Teamgründer Donnermann, „auch im spanischen Raum“. Für solch hohe Ziele ist Zusammenhalt zwingend notwendig. Im Jahr 2023 konnten die Karlshorster bereits kleinere Turniere in Braunschweig und Frankfurt/Oder gewinnen und sie zeigten auf der Deutschen Meisterschaft mit ihrer Platzierung an sechster Stelle, dass sie zu den Top-Teams gehören. Doch die Jungs wollen mehr. Der große Traum sei es, im Finale gegen Rigor Mortis stehen zu können – gegen die anzutreten, die sie einst aus der Ferne verehrten; zwei TiB-Teams auf dem Treppchen. Sie selbst schätzen dies als greifbar ein und wenn man sich einmal mit dem Karlshorster Kollektiv unterhält, dann kann man dem nur zustimmen.



Geschwister Kneifel im Angriff (fotografiert von Amelie Gomille)



# Jahresabteilungsversammlung

Liebe Mitglieder,  
hiermit laden wir euch zu unserer Jahresabteilungsversammlung am **Freitag, den 24.5.2024** herzlich ein.

**Ort:** TiB-Wassersportzentrum  
Bruno-Bürgel-Weg 127/129/131  
12436 Berlin

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Teilnehmende:** volljährige Mitglieder  
der Schwimmabteilung

## Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Jahresbericht 2023 der Abteilungsleitung und Ausblick 2024
3. Bericht Kassenwart über das Geschäftsjahr 2023

4. Bericht der Kassenprüfer über das Geschäftsjahr 2023
5. Genehmigung der Haushaltsrechnung 2023
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Vorstellung Haushalt 2024 und Genehmigung
8. Neuwahlen der Abteilungsleitung
9. Wahl der Delegierten
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 10 der Tagesordnung müssen der Abteilungsleitung bis mindestens eine Woche vor der Versammlung in schriftlicher Form zugegangen sein.

Mit sportlichen Grüßen

**Nicole Zöllner**  
Abteilungsleiterin

## Wedding-Pokal und Berolina-Cup 2024

### Im Februar standen die ersten Wettkämpfe für das Jahr 2024 an.

Am 17. und 18.2. nahmen wir wie auch im letzten Jahr am Wedding-Pokal teil. Dieser fand in der Traglufthalle des Kombibads Seestraße statt. Mit 20 Teilnehmenden starteten wir über 50-m-, 100-m-, 200-m- und 400-m-Strecken. Das viele Training und das kurz zuvor stattgefundene Trainingslager hatten sich ausgezahlt: Es konnten viele neue Bestzeiten aufgestellt und Medaillen gewonnen werden. Nach dem ersten Tag lagen wir in der Teamwertung auf Platz 7 von 21. Und trotz krankheitsbedingter Ausfälle am Sonntag schafften

wir es in der Vereinswertung noch einen Platz weiter nach vorne. Mit insgesamt 10 Gold-, 20 Silber- und 9 Bronzemedailles können wir auf einen sehr erfolgreichen Wettkampf zurückblicken. Das detaillierte Protokoll findet ihr auf [wedding-pokal.de](http://wedding-pokal.de).

Eine Woche nach dem Wedding-Pokal stand schon das nächste Wettkampfwochenende auf dem Plan. Am 24. und 25. Februar ging es zum Berolina-Cup in die Schwimm- und Sprunghalle im Europapark (SSE). Mit einem etwas kleineren Team hieß es, sich gegen die starke nationale und internationale Konkurrenz

zu beweisen. Diesmal standen die 50-m- und 100-m-Strecken im Fokus. Der erste Tag begann entspannt um 12:00 Uhr und wurde durch die 4x100-m-Freistil-Staffel der Herren abgerundet. Der zweite Tag startete bereits um 8:00 Uhr und wir durften wieder mit viel Publikum schwimmen. Als kleinen Zusatz konnten alle im Springerbecken probieren, 5 m in die Tiefe zu tauchen. Das vollständige Protokoll findet ihr auf [berolina-cup.de](http://berolina-cup.de).

Herzlichen Glückwunsch zu den guten Leistungen und Platzierungen!

LEA GRIMM





# Wintertrainingslager Altenberg 2024

**... oder vielleicht doch Wandertrainingslager Altenberg? Gleich am Samstag, dem ersten Ferientag, trafen wir uns wie die Jahre zuvor um 9:30 Uhr am S-Bhf. Spindlersfeld. Einige fuhren mit dem Zug nach Altenberg, die anderen mit Auto. An diesem Tag hieß es nur ankommen, auspacken und Gegend erkunden.**

Dieses Jahr haben wir erstmals unser Trainingslager ohne Schnee und somit auch ohne Skier durchführen müssen, aber auch ohne Skier stellten wir ein sportliches Programm zusammen. Die nächsten Tage waren aufgrund des Wetters immer mehr von Wanderungen geprägt. Egal, ob um den Kahleberg oder die Ganztagestour durch das Erzgebirge – je nach Leistungsstand gab es interessante Touren.

Neben den Wanderungen waren wir oftmals in der Turnhalle und verbesserten uns im Athletikbereich (Kraft, Ausdauer und vor allem Körperspannung). Natürlich durften aber auch lustige Spiele nicht fehlen. Unser dritter Pfeiler dieses Jahr war die Schwimmhalle im Raupennest. Nach meiner Erinnerung waren wir noch nie so häufig im Becken und Strömungskanal. Der Hauptschwerpunkt war dabei das gezielte Techniktraining und einige Kinder konnten uns erneut überraschen. Auch nach dem Trainingslager sind deutliche Fortschritte in der Schwimmhalle zu erkennen.

Am Mittwoch ging es ins Landesleistungszentrum Altenberg, um dort zu rodeln, Bob zu fahren und unseren Teambiathlon durchzuführen. Zuerst haben wir begonnen, den Start und das Fahren mit einem Rennrodelschlitten zu lernen bzw. zu üben. Nachdem alle ein paar Mal gefahren sind, haben wir ein

Staffelrennen mit zwei großen Teams gemacht. Dieses war sehr lustig und von den Zeiten her eng. Zum Schluss entschieden nur wenige Sekunden über Sieg oder Niederlage. Danach ging es zum Bobanschub. Hier durfte der Bob von jedem einzeln oder im Team angeschoben werden. Nach einer kleinen Mittagspause waren wir in der Turnhalle zum Teambiathlon. In einem anspruchsvollen Kurs aus Krabbeln, Balancieren und Springen begegneten sich insgesamt 5 Teams. In engen Rennen traten wir gegeneinander an, aber zum Schluss wurden die Rennen alle am Schießstand entschieden.

Am Freitag fuhren wir nach dem Frühsport und Frühstück in die Eishalle Geisingen zum Schlittschuhlaufen. Am Ende konnten es alle – auch die, die noch nie Schlittschuhlaufen waren. Am Abend gab es noch die traditionelle Nachtwandlung, dieses Mal jedoch am Kahleberg. Nach einer ausgiebigen Runde durch die Nacht wurden die Kinder am Lagerfeuer begrüßt und es konnten noch Stockbrot und Marshmallows zubereitet werden.

Ich glaube, allen hat die Woche viel Spaß gemacht und die Zeit war wie immer viel zu schnell vorbei.

LUKAS WOLLSCHLÄGER

**Termin:** Dienstag, 9.4.2024  
**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ort:** Akrobatik-Zentrum  
Glogauer Str. 13, 10999 Berlin

#### Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Abt.-Leitung, Jahresarbeitsplanung, Aussprache, Bericht Zusammenarbeit mit dem FA des BTFB und Fachwart (Tilman), Hallenfinanzierung.
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Abt.-Leitung
6. Haushaltsplan und Beschluss darüber
7. Wahl der Abteilungsleitung
8. Diskussion, Abteilungsordnung, Delegiertenversammlung des Vereins, Ehrungen
9. Diskussion über Zusammenarbeit mit dem HV (Geschäftsstelle)
10. Verschiedenes

# Einladung zur Jahresabteilungsversammlung



## Weihnachtsmann? Dieses Mal nicht!

Wichteln oder Julklapp ist wohl für alle mit das wichtigste. Bisher hatten wir immer ein sehr lustiges Weihnachtsmannkostüm, welches über das Jahr immer gut verpackt in einer Kiste lag. Aber was tun, wenn das Kostüm plötzlich verschwunden ist? Jemanden, der den Weihnachtsmann spielt, hatten wir schon gefunden. Was nun?

Da fiel uns ein, unsere „Funky Monkeys“, die ja auch bei uns in der Halle proben, hatten ihre Kostüme von der Weihnachtsbespielung noch bei uns liegen. Kurzerhand wurden diese ausgeliehen und es kam eine lustige, einmalige Wichtelsituation zustande.

Natürlich musste jeder sein persönliches akrobatisches Kunststückchen zeigen!





## Weihnachtsfeier - Programm - von Mini bis zu den Größten

**Mit den Jüngsten begann es. Die Aufregung war groß. Anastasiia als Trainerin soufflierte vom Rand ein bisschen. Nach der letzten Pisastudie versagt die Schule schon mit der Aufmerksamkeit und nun wurde hier alles abverlangt. Wenn der Senat wusste, was hier ehrenamtlich geleistet wird!**

Aber das meiste funktionierte schon recht gut und wurde mit riesigem Beifall der Zuschauer belohnt. Auch die zweite Gruppe, von unserem Trainer Tilmann vorbereitet, schon ein wenig älter, zeigte mit viel Freude ihr ganzes Können.

Mehrere schon im Wettkampftraining Steckende ließen ihrer Phantasie freien Lauf und zeigten selbst choreografierte Übungen. Dazu kamen natürlich diejenigen mit Wettkampferfahrung. Erstaunlich, wie sich mancher hier steigern konnte.



## Heute war Frauentag. Blumen für unsere Trainerin Anastasiia!

In Vorbereitung der Berliner Meisterschaften Mitte März wurde trotz Feiertag ein Training für diejenigen angesetzt, die sich dort beweisen wollen. Der Vormittag war dafür vorgesehen und die überwiegende Zahl war da.

Der Frauentag am achten März ist in Berlin Feiertag!

Als ich noch in die Schule ging in Weimar/Nordhausen/Jena (1950–1963), brachten wir unserer Klassenleiterin immer Blumen mit.



Die gab es heute für Anastasiia auch, die nicht nur ihre Stunden in der Halle abarbeitet, sondern sehr viel Zeit zu Hause damit

verbringt, mit sehr viel Liebe zur Sache die Musiken zu schneiden und sich die Choreografien dafür auszudenken.





# TiB-Sportakrobatik - Winterferientraining 2024

**In Berlin sind nur eine Woche Winterferien! Trotzdem fahren einige weg. Aber einige blieben in Berlin und trainierten fleißig. Über 20 Kinder waren täglich anwesend.**

Begonnen wurde mit einem gemeinsamen Training am Handy. Dadurch waren schon mal die Daumen warm.

Weiter ging es mit einer sogenannten „Zweierhasche“. Das hatte ich noch an der Humboldt-Uni gelernt (1982–85). Der Vorteil, hier gibt es keinen Bewegungsstilsstand für einen Sportler.



Das Trainingslager war natürlich für die Vorbereitung der Berliner Meisterschaften am 16. März 2024 wie geschaffen. Leider waren nicht immer alle Formationen geschlossen anwesend oder andere fielen durch Krankheit aus. Da bei solchen Gelegenheiten sehr viel auch an den Choreografien gearbeitet wird, sind dann leider nur individuelle Verbesserungen möglich.

Nach drei Tagen hartem Training ist dann etwas Entspannung nötig. Dieses Mal ging es nach Werda ins Bad. Dort ist auch eine Sprunganlage. Damit lassen sich hier die schon eingeübten koordinativen Drehfähigkeiten für verschieden Saltos auf andere Art festigen. Der Spaß kommt dabei nicht zu kurz, wenn es mal richtig spritzt.



# Kleine TiB-Erinnerung – Objekt Glogauer Straße

## **Es begann zur Arbeitsbesprechung zum Viertelmarathon der Turngemeinde in Berlin 2006.**

Der Berliner Turn- und Freizeitsportbund hatte uns die Trainingsmöglichkeiten am Vorarlberger Damm entzogen und wir suchten nach neuen Möglichkeiten. Die Gretel-Bergmann-Halle hatte uns vorübergehend unterstützt.

Im Gespräch unter Sportfreunden kam die Frage auf, ob wir eine Halle übernehmen wollen in Kreuzberg. Das ließ ich mir nicht zweimal sagen. In den nächsten Tagen war ich dort und schaute mir die Halle an. 1899 erbaut, stand das Gebäude unter Denkmalschutz. Oben drüber war eine Familienbibliothek eingerichtet.

Ich schloss die Tür auf: Auweia! Mit Pflege hatte das nichts zu tun – schmutzig, defekte Geräte, ein Berg verschimmelter Matten usw. Aber in der Substanz ließ sich da noch sehr viel retten. Wir als Abteilung sagten zu, die Halle zu übernehmen.

Wo war der „Haken“? Die Halle wurde uns kostenlos überlassen, aber die Betriebskosten sollten wir tragen. Da war guter Rat teuer! Als Bundespressereferent des Deutschen Sportakrobatik Bundes hatte ich ausgezeichnete Kontakte in alle Welt. Wie machen die anderen das? Da gab es die unterschiedlichen Verhältnisse in Europa, wo in den meisten Ländern viel mehr Geld als in Deutschland für den Sport gegeben wird. Bei uns gab es wenig zu holen. Der amerikanische Kontinent zeigte mir Ansätze, ähnlich in Kanada, in den USA oder in Brasilien.

Wir bauten die grundsätzlichen Zeiten für die Sportakrobatik und ringsum besetzten wir die Halle mit ähnlichen Anforderungen, die es in Berlin kaum gab. Am Vormittag holten wir uns die Kindergärten, die das bei dem Mangel sehr gerne annahmen. Ab Mittag konnten wir der „Etagé – Schule für Darstellende

Künste“ optimale Probebedingungen für ihre Artistenausbildung stellen (ist leider vor einem Jahr in die Insolvenz gegangen).

Am Abend bot sich freies Training aller Kategorien, die sich mit Akrobatik beschäftigten, an. Sogar der Zufall kam uns entgegen, als Mitarbeiter des „Chamäleons“ auch Akrobatik machen wollten und uns fanden. Damit war das Gerüst gebaut, welches im Grunde bis heute so funktioniert.

Das Konzept lag auf dem Tisch. Die Mitgliederversammlung der TiB stimmte dem einstimmig zu. Die eigentliche Arbeit konnte losgehen. Alles half: Eltern, Freunde, Bekannte, Familienmitglieder aller Alterskategorien, die Vereinsgeschäftsführung.

Selbst bei der Einrichtung mit speziellen Gerätschaften halfen uns die internationalen Kontakte. Zu den Ausschreibungen waren unsere polnischen Freunde einfach mal schneller zur Seite, als andere den Antwortbrief aufgesetzt hatten.

So konnten wir nach zwei Monaten am 8. Juli 2007 die Halle einweihen.





## 80. Geburtstag

**Ich möchte mich ganz herzlich bei all den vielen Wünschen in allen Bereichen, ob es hier weltweit über Facebook ist, über mehrere WhatsApp-Gruppen, über Telegramm, per E-Mail, hier persönlich oder ganz normal per Post war, bedanken!**

Ganz besonders habe ich mitten zwischen unseren Nachwuchsakrobaten und schon einigen da Herausgewachsenen für die tolle Überraschung gefreut: eine Fotocollage! Dazu kamen viele Geschenke und eine überragend gut schmeckende Geburtstagstorte!

AUTOR WERNER HASSEPASS



# Das erste „Tanz Speed Dating“ am 27.1.2024 erfolgreich gestartet

Alle Teilnehmenden sollten die Chance haben, mit verschiedenen Tanzenden unter Anleitung in kurzer Zeit das miteinander Tanzen zu probieren. Es richtete sich an alle ab 16 Jahren, die eine Tanzperson suchen – egal, ob Breitensport, Leistungssport, DTV oder Equality. Es kamen 46 Personen aus wirklich allen Spektren des Paartanzens!!! Gordon hatte sich ein Programm überlegt, um allen, die mitmachen, einen spannenden Nachmittag zu ermöglichen: Solotanz, Kreistanz, langsamer Walzer, Rumba und ChaCha.

Vielleicht haben nicht alle ihre:n Tanzpartner:in fürs Leben gefunden, aber wir sahen einige Telefonnummern, die ausgewechselt wurden, einige Paare wurden auf der nachfolgenden Tanzparty gesichtet, andere berichteten per Mail von neuen Verabredungen ... Wir sind gespannt über die weiteren Entwicklungen. Wir werden das „Tanz Speed Dating“ natürlich wiederholen und werten gerade die Reaktionen und Verbesserungswünsche aus. Aber: Bitte habt Geduld! Und guckt regelmäßig auf die Website und/oder meldet euch zum Newsletter an.



TANZSPORT

---

## „Rechtsextremistisches Denken ist unvereinbar mit den Werten des Sports“

Unter der Überschrift „Rechtsextremistisches Denken ist unvereinbar mit den Werten des Sports“ hat der Landessportbund Berlin klar Position bezogen. Wie auch das Präsidium des Landestanzsportverbandes Berlin stellt sich die Abteilungsleitung der Abteilung Tanzsport der TiB 1848 uneingeschränkt hinter die LSB-Positionierung gegen Rechtsextremismus:

„Wir treiben miteinander Sport, wir sprechen miteinander – egal, wo wir geboren sind, welche Religion wir haben oder welche Herkunft. Im und durch den Sport bringen wir Menschen zusammen. Alter, mögliche Behinderungen oder Beeinträchtigungen und sexuelle oder geschlechtliche Identität spielen keine Rolle. Wir haben Platz für alle – aber wir haben keinen Platz für Rechtsextremismus.“





Die Urkunde des DVET zum 25-jährigen Jubiläum von pinkballroom zusammen mit den Pinkies & Freund\*innen

## Bericht vom Queer Dance Camp 2023

Es war das bereits 8. Trainingscamp für Equality-Tanzpaare, das wir unter dem Namen „Queer Dance Camp“ veranstalteten. Traditionell fand es wieder am letzten Wochenende vor Weihnachten statt, also 15.-17.12.2023. Insgesamt waren 40 Tänzer:innen dabei, die in insgesamt 11 Einheiten zu Standard/Latein trainierten. Die Hälfte der Tänzer:innen kam von pinkballroom, ansonsten hatten wir eine starke Fangemeinde aus UK (London, Cambridge,

Hastings, Bristol, Swansea/South-Wales) sowie aus NRW (Düsseldorf, Köln, Leverkusen) und natürlich aus Berlin. Und gefeiert haben wir auf dem Pink-X-mas-Ball. Auf diesem konnten wir noch die Glückwünsche des Deutschen Equality-Tanzsportverbandes (DVET) zu dem 25-jährigen Jubiläum von pinkballroom übergeben. Die Pinkies & Freund:innen versammelten sich um die Urkunde, in der der DVET sich für den Beitrag von pinkballroom für die erfolgreiche Entwicklung des Equality-Tanzsports bedankt.

Den Bericht findet ihr auf unseren Webseiten.



TANZSPORT





### Anfängerkurs Tanzen

**8 x 90 Minuten**

Grundsätze der Standard- & Lateintänze  
außerdem Discofox und Salsa

**Mittwochs, ab 10. April 2024  
von 20:30 - 22:00 Uhr  
im TiB-Sportzentrum  
Tanzsaal 1**

**Teilnahmegebühr  
100€/Person, ermäßigt 80€/Person**  
(Ermäßigung für Schüler, Studenten, TiB-Mitglieder,  
BerlinPass, Schwerbehinderte)

**Anmeldung per E-Mail an  
tanzkurs@btc-gruen-gold.de oder  
unter Tel. 0179-110 6851 oder unter  
Menu Training > Anfängerkurse auf  
unser Webseite www.btc-gruen-gold.de**



**btc Grün-Gold & pinkballroom**

Tanzsportabteilung der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.  
www.btc-gruen-gold.de - Columbiadamm 111 - 10965 Berlin



## Offene Practice

### Standard und Latein

für Turnierpaare aller Klassen

**Termine:**  
 Samstag, 16.03. 15:00 - 17:30 Saal 1 und 2  
 Samstag, 23.03. 15:00 - 17:30 Saal 1 und 2  
 Samstag, 27.04. 15:00 - 17:30 Saal 1 und 2  
 Sonntag, 05.05. 15:00 - 17:30 Saal 1 und 2  
 Sonntag, 26.05. 15:00 - 17:30 Saal 1 und 2  
 Sonntag, 09.06. 15:00 - 17:30 Saal 1 und 2

**Ort:**  
TiB Hauptgebäude, 1.OG Tanzsaal 1+2

**Anmeldung:**  
Für eine bessere Planung bitten wir um eine Info an [abt.leiter@btc-gruen-gold.de](mailto:abt.leiter@btc-gruen-gold.de)

**Teilnahmegebühr:**  
Frei für Paare des btc Grün-Gold&pinkballroom, 5€ für Gastpaare

**Ablauf:**

- Kombinierte Practice Standard und Latein
- Festlegung der Anzahl der Runden nach Anzahl der Teilnehmer
- Videoaufnahmen, falls gewünscht
- Weitere Festlegungen und Absprachen erfolgen vor Ort






**btc Grün-Gold & pinkballroom**

Tanzsportabteilung der Turngemeinde in Berlin 1848 e.V.  
www.btc-gruen-gold.de - Columbiadamm 111 - 10965 Berlin

## Ergebnisse DM Kinder/Junioren/ Jugend

Am ersten Märzwochenende hieß es für unsere Berliner Nachwuchspaare: Auf nach Darmstadt zu ihren Deutschen Meisterschaften der Junioren I und Junioren II B Latein (Samstag) bzw. Kinder C und Jugend A Latein (Sonntag). Bei sonnigem und frühlingshaftem Wetter tanzten in der Kategorie Kinder C Latein 3 Paare unseres Vereins. Das Feld von 26 Paaren war leistungsmäßig stark besetzt. Bestes Ergebnis des btc Grün-Gold, aber auch aus Berliner Sicht erzielten Maxim Duda & Mariia Tkachenkosie – sie belegten den 12. Platz.

### Weitere Ergebnisse unseres Vereins:

- Platz 22–23: Jakob Graur & Maryia Lipchyk
- Platz 26: Daniel Karmanov & Milena Chizhova

## Isabell & Gordon sind Berliner Meister:innen Master II S

Am 25.2.2024 wurden die Landesmeister:innen Standard bei den Masters gekürt. Gordon Knittel & Isabell Rührmund holten sich den Titel! Herzlichen Glückwunsch!



## Erfolge unserer Paare bei der LM Latein am 21.1.2024

Unsere Paare waren bei der Landesmeisterschaft (LM) am 21.1.2024 wieder sehr erfolgreich: 3 Treppchenplätze waren dabei.

### Kinder 1/2 C

- 1. Platz: Mariia & Maxim
- 3. Platz: Maryia & Jacob
- 5. Platz: Milena & Daniel

### Junioren 1 C

- 2. Platz: Mariia & Maxim
- 4. Platz: Maryia & Jacob

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen euch viel Erfolg bei den nächsten Turnieren!



# ANSPRECHPARTNER:INNEN AUF EINEN BLICK

## VORSTAND & WEITERE ORGANE

Der Verein wird nach außen vom Vorstand gemäß § 26 BGB vertreten. Laut Vereinssatzung sind dies der Präsident, der 1. Vizepräsident, der Vizepräsident Finanzen und der Vizepräsident Recht. Von diesen können jeweils zwei gemeinsam die TiB gerichtlich und außergerichtlich vertreten. Vorstand gemäß TiB-Satzung § 9.1 sind (Stand: 24.02.2022):

### **Präsident**

Johannes Russ  
Telefon: +49 30 6110100  
E-Mail: johannes.russ@tib1848ev.de

### **1. Vizepräsident**

Stephan Borngässer  
Telefon: +49 30 6110100  
E-Mail: stephan.borngaesser@tib1848ev.de

### **Vizepräsident Finanzen**

Helmut Hickl  
Telefon: + 49 30 6110100  
E-Mail: helmut.hickl@tib1848ev.de

### **Vizepräsident Recht**

Jan Bornkessel  
Telefon: + 49 30 6110100  
E-Mail: jan.bornkessel@tib1848ev.de

### **Vorstandsmitglied Kinder- und Jugendsport**

Ralf Dietrich  
Telefon: + 49 30 6110100  
E-Mail: ralf.dietrich@tib1848ev.de

### **Vorstandsmitglied Sportentwicklung**

N.N.

### **Ehrenpräsident**

Dietmar Bothe  
Telefon: + 49 30 85408948  
E-Mail: dietmar.bothe@tib1848ev.de

### **Ehrenpräsident**

Udo Haberer  
Telefon: +49 30 6014925  
E-Mail: udo.haberer@tib1848ev.de

### **Ehrenrat**

Kurt-Jürgen Beier (Abteilung Tanzen)  
Dietrich Dolgner (Abteilung Turnen)  
Helmut Lehner (Abteilung Turnen)  
Margret Krach (Abteilung Hockey)  
E-Mail: ehrenrat@tib-ehrenrat.de

### **Wirtschaftsrat**

Klaus Gawehn (Abteilung Kanu Haselhorst / Fitness- und Gesundheitssport)  
Doreen Bastian (Abteilung Budo)  
Marion Linder (Abteilung Tennis)  
Joachim Gothe (Abteilung Fitness- und Gesundheitssport)  
E-Mail: wirtschaftsrat@tib-wirtschaftsrat.de

### **Revisoren**

Rainer Ahlberg (Fitness- und Gesundheitssport)  
Klaus Dreißig (Fitness- und Gesundheitssport)  
Martin Rümelin (Fitness- und Gesundheitssport)  
E-Mail: revisoren@tib-revisoren.de

## GESCHÄFTSSTELLE

### **Vereinsmanager**

Philip Hackmann  
E-Mail: philip.hackmann@tib1848ev.de

### **Stellv. Geschäftsstellenleitung**

Friederike Kreißl  
E-Mail: friederike.kreisl@tib1848ev.de

### **Zentrales Vereinsmanagement**

Manuela Grünberg  
E-Mail: manuela.gruenberg@tib1848ev.de

### **Mitgliederverwaltung**

Melanie Langner  
E-Mail: mitglieder@tib1848ev.de

### **Beitragsverwaltung und Buchhaltung**

Julia Fritzsche  
E-Mail: mitglieder@tib1848ev.de

### **Buchhaltung**

Cornelia Schulze  
E-Mail: buchhaltung@tib1848ev.de

### **Sportkoordination**

Matthias Schreiber  
E-Mail: sportkoordination@tib1848ev.de

Berlin



## ANSPRECHPARTNER:INNEN SPORTARTEN

SPORTART	ANSPRECHPARTNER:IN	KONTAKT
<b>AIKIDO</b>	Abteilungsleiter: Cornelius Bilger	Telefon: +49 160 3174140
<b>BASEBALL</b>	Abteilungsleiterin: Magdalena Schaper	E-Mail: vorstand@tib-baseball.de
<b>BASKETBALL</b>	Abteilungsleiter: Steffen Roloff	E-Mail: info@3x3tib.berlin
<b>BEACHVOLLEYBALL</b>	Abteilungsleiter: Reinhard Pilz	Telefon: +49 30 81305464
<b>BOGENSPORT</b>	Abteilungsleiter: Wolfgang Brosius	Telefon: +49 176 54465279
<b>FECHTEN</b>	Abteilungsleiter: Torben Lehberg	Telefon: +49 172 5306066
<b>FITNESS- UND GESUNDHEITSSPORT</b>	TiB-Counter	Telefon: +49 30 61101020
<b>FREIZEITSPORT</b>	Abteilungsleiter: Frank Hippel	Telefon: +49 30 7859347
<b>FREIZEITVOLLEYBALL</b>	Abteilungsleiter: Egbert Gedat	E-Mail: egbert.gedat-tib@mail.de
<b>FRISBEESPORT</b>	Abteilungsleiterin: Janna Baumgart	E-Mail: ultimate@tib-frisbee.de
<b>HOCKEY</b>	Abteilungsleiter: Jörg Maier-Rothe	E-Mail: Vorstand@tib-hockey.de
<b>JU-JUTSU</b>	Abteilungsleiter: Cornelius Bilger	Telefon: +49 160 3174140
<b>JUDO</b>	Stellv. Abteilungsleiterin / Trainerin: Edelgard Rogausch	Telefon: +49 172 3120551
<b>JUGGER</b>	Spartenleiter: Günther Krämer	E-Mail: jugger@tib-jugger.de
<b>KANU HASELHORST</b>	Abteilungsleiter: Benjamin Graf	E-Mail: info@tib-kanu-haselhorst.berlin
<b>KANU OBERSPREE</b>	Abteilungsleiter: Thomas Corti	Telefon: +49 174 1973910
<b>KYUDO</b>	Ansprechperson: Stephan Borngässer	Telefon: +49 30 84409319
<b>LEICHTATHLETIK</b>	Ansprechperson: Ralf Dietrich	E-Mail: lainfo@leichtathletik-in-kreuzberg.de
<b>MODERNER FÜNFKAMPF</b>	Abteilungsleiter: Torben Lehberg	Telefon: +49 172 5306066
<b>NINJUTSU</b>	Trainer: Sebastian Tschöpe	Telefon: +49 176 23145552
<b>RUDERN OBERSPREE</b>	Kommissarischer Abteilungsleiter: Detlef Broddack	E-Mail: detbro@icloud.com
<b>RUDERN TIEFWERDER</b>	Abteilungsleiter: Thomas Gäbel	Telefon: +49 176 61729654
<b>SCHWIMMEN</b>	Sportwart: Christian Riedrich	E-Mail: christian.riedrich@tib-schwimmen.de
<b>SHINSON HAPKIDO</b>	Trainer: Stefan Sack	Telefon: +49 157 57579110
<b>SOFTBALL</b>	Abteilungsleiterin: Susanne Schröder	E-Mail: softball@tib-baseball.de
<b>SPORTAKROBATIK</b>	Abteilungsleiter: Werner Hassepaß	Telefon: +49 30 20452897
<b>TAI CHI</b>	Abteilungsleiter: Cornelius Bilger	Telefon: +49 160 3174140
<b>TANZSPORT</b>	Sportwart: Jan Geidel	Telefon: +49 172 3142040
<b>TENNIS</b>	Abteilungsleiter: Heiner van Randenborgh	E-Mail: heiner@tib-tennis.de
<b>TOUCH RUGBY</b>	Spartenleiterin: Julia Burpee	E-Mail: touchberlin@gmail.com
<b>TRIATHLON</b>	Abteilungsleiter: Hajo Gothe	Telefon: +49 30 76008822
<b>TURNEN</b>	Abteilungsleiterin: Martina Furchner	Telefon: +49 30 6634899
<b>WASSERBALL</b>	Ansprechperson: Uwe Neumann	E-Mail: wasserball@tib-schwimmen.de

# NIMM DEINE FITNESS SELBST IN DIE HAND!

Sport macht glücklich, fit und hält gesund. Wann startest du?

